

# Katharinenbote

Gemeindebrief der Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde Thuisbrunn

Februar – April 2019



**KONZERT**  
BALLADEN, BLUES, FOLK, COUNTRY ALLE TEXTE IN DEUTSCHER SPRACHE



**JÖRG SWOBODA**  
MIT ANDREAS REIMANN / PIANO

**So. 17. März 2019, 18 Uhr**  
**Thuisbrunn**  
(Katharinen-Kirche)

[WWW.JOERCSWOBODA.DE](http://WWW.JOERCSWOBODA.DE)

## Nachgedacht

---

Liebe Leser,

wie aus Kübeln gegossen stürzte das Wasser vom Himmel. Bäche und Flüsse traten über die Ufer. Der Staudamm brach – da war die Flutkatastrophe. Im nahen Städtchen saßen die Bewohner in der Falle: Todesfurcht ging um. „Kämpft!“, rief der Bürgermeister, und einige griffen nach Hammer und Nägeln. „Vergesst!“ lachte der Barkeeper. Und schenkte Schnaps ein. „Träumt!“ flüsterte der Stehgeiger und schläfernte mit Melodien viele ein. Jeder wusste: wir sind verloren! Und dann tauchte da einer auf. „Folgt mir! forderte er auf, „ich kenne eine Furt; ich zeige euch den Weg!“ „Betrüger!“ tönnten einige, „Scharlatan!“ schallte es aus der Bar. „Spinner!“ spotteten andere. Dass es aber in Wirklichkeit ein Retter war, merkten nur die, die ihm vertrauten und folgten. Alle anderen gingen unter in der Flut.

Kennt unsere Welt nicht noch ganz andere Fluten als die in der Geschichte: Hungers-,

Kriegs-, Schmerz-, Trauerflut? Ringsum steigt das Meer von Tränen – die Todesflut geht um wie ein Gespenst. „Kämpft!“ ruft der Realist. „Vergesst!“ lacht der Optimist. „Träumt!“ flüstert der Utopist. Aber im Grunde weiß jeder: wir sind verloren. Doch – Gott sei Dank – taucht da einer auf, der sagt: „Folgt mir! Ich weiß einen Steg durch den Tod. Ich zeige euch den Weg zum Leben!“ Auch wenn andere ihn Betrüger, Scharlatan und Spinner beschimpfen: Jesus Christus ist allein der, der vom Tod errettet. Vom Verlorensein vor Gott. Sein „Folge mir!“ ist kein Kommando eines Feldwebels oder Lockruf eines Sektierers. „Folge mir!“ lädt der Heilmacher Sie/Dich und mich ein. Er kennt unser Unheil und will nur das Beste. „Folge mir!“ Seit Jesu Kommen, Leben, stellvertretendem Leiden, Sterben und Auferstehen ist Nachfolge die einzige Möglichkeit der Rettung.

Dass unsere Gottesdienst und Gemeindetreffs Ihnen/Dir in der Passions- und Osterzeit auch heuer wieder helfen, mit dieser Gewissheit in die Zukunft zu gehen, wünscht von Herzen

Ihr/ Dein Pfarrer Martin Kühn

Behüt` Sie/Dich Gott!



## Wort der Dekanin

Zwei Dinge haben den Jahresbeginn 2019 in unserem Dekanat geprägt. In allen Kirchengemeinden sind neue Kirchenvorstände an die Arbeit gegangen, mit großer Motivation, Ideen und der Bereitschaft, sich einzubringen. Andererseits: nach der Weihnachtspause ereilte uns ein ungewöhnlich hoher Krankenstand unter den Pfarrern. Erkältungswelle, die große Belastung während der Advents- und Weihnachtszeit, die gegenseitigen Vertretungsdienste, die nicht begrenzbar Arbeit zumal auf den halben Stellen, wo ja immer auch noch familiäre Verpflichtungen dazu kommen – es kam vieles zusammen. Ich wünsche mir als Dekanin weiterhin lebendige Kirchengemeinden mit Pfarrern, die ihren Dienst gerne und gut und auch in Zukunft unter attraktiven Rahmenbedingungen tun. Die Arbeit vor Ort wird dabei nicht weniger und nicht einfacher, selbst wenn unsere Gemeinden zahlenmäßig nicht wachsen. Seelsorge und Kasualien erfordern Zeit, persönliche Zuwendung und immer individuellere Gestaltung. Das Gottesdienstleben wird vielfältiger. Dörfer und Vereine erwarten eine „aktive“ Kirche im Dorf und die Präsenz „ihrer“ Pfarrer bei Festen, Jubiläen und Aktionen der Dorfgemeinschaft. Verwaltung und Baumaßnahmen werden immer aufwändiger.

Wie gehen die Dinge zusammen? Sicher nicht, indem jeder für sich und jede Gemeinde sich alleine durchkämpft. Mancherorts übernehmen Ehrenamtliche in großartiger Weise Aufgaben, z.B. im Besuchsdienst, in der Betreuung von Baumaßnahmen, teilweise auch in Leitung und Verwaltung. Gleichzeitig spüre ich im Pfarrkapitel, aber auch bei den Kirchenvorstehern eine große Bereitschaft, über Gemeindegrenzen hinweg voneinander zu lernen und zusammenzuarbeiten. Nicht jede/r Pfarrer/in, nicht jede Gemeinde wird auf Dauer alles und alles allein stemmen können. Manches geht gemeinsam leichter, manche Doppelarbeit lässt sich sparen, und manchmal können gute Angebote am einen Ort auch für die Nachbargemeinden attraktiv sein. Viele kleine Schritte in diese Richtung gibt es schon. Auf diesem Weg, so scheint mir, müssen wir weitergehen in den kommenden Jahren. Damit unsere Gemeinden nicht Erschöpfung ausstrahlen, sondern die Frische und Schöpferkraft unseres Gottes und die neumachende Kraft seines Heiligen Geistes!

Dekanin Berthild Sachs

## **Friedhofseinsatz**

Herzlichen Dank all den fleißigen Helfern, die mit ihrer Arbeitskraft und ihren Werkzeugen, unserem Herbsteinsatz auf den Friedhöfen und im Pfarrhausgarten unterstützt haben.

## **Gottesdienst zum Valentinstag**

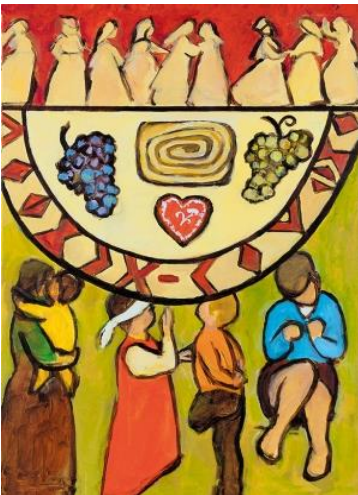
am Donnerstag, 14. Februar 2019 um 19:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche in Gräfenberg

## **Unsere Konfirmanden 2019**

Emily Penning – Philipp Hentschel - Leon Hofmann  
Paul Hopfengärtner – Moritz Kugler – Julian Meier

So. 17.3. Vorstellung im Gottesdienst: „Was glauben die Christen!“  
Sa. 13.4. 17 Uhr Beichte  
So. 14.4. 9.30 Uhr Festgottesdienst – 18 Uhr Spruchandacht

## **Weltgebetstag**



Frauen aus Slowenien haben den Gottesdienst unter dem Motto „

Kommt, alles ist bereit“ vorbereitet.

Wir sind eingeladen mit der katholischen Gemeinde Weißenhohe zu feiern am

Freitag, 1. März

Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

## Posaunenchor Jungbläser-Ausbildung

Mädchen und Jungen ab 8 Jahren, aber auch Erwachsene, haben die Möglichkeit, in der Gruppe und im Einzelunterricht ein Blechblasinstrument, z.B. Trompete, Posaune oder Horn zu erlernen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Instrumente können ausgeliehen werden. Die Proben finden donnerstags von 19 - 20.15 Uhr in der Schulscheune statt. WAS GEHT AB? Ein Kennenlern- und Schnupperabend am Sa. 23. Febr. um 18:00 Uhr in der Alten Schule klärt darüber auf. Informationen gibt gern Posaunenchor-Leiter Helmut Leibinger (09197/215 oder 0178/6644336).



## Frühjahrssammlung der Diakonie 25.2 bis 2. März 2019

### **Gemeinsam und freiwillig anderen Menschen helfen und dabei sich selbst entdecken**

Anderen Zeit zu schenken und sich dabei auch Zeit für sich selbst zu nehmen, hilft bei der Frage, wo der eigene Lebensweg hinführen soll. Es hilft, die eigenen Stärken und Interessen besser kennenzulernen. Es bedeutet aber auch, anderen Menschen etwas von der eigenen Zeit zu schenken, sich für andere einzusetzen, sie zu unterstützen. Die Freiwilligendienste (BFD und FSJ) der Diakonie Bayern bieten diese Chance für junge Menschen und Menschen über 27 Jahre. Damit die Freiwilligendienste und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung um Ihre Spende.

**Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit. Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222**

Herzlichen Dank!

Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten erhalten Sie im Internet beim Diakonischen Werk Bayern, Herrn Holger Kalippke, Tel.: 0911/9354-367, kalippke@diakonie-bayern.de



## Unsere Gottesdienste

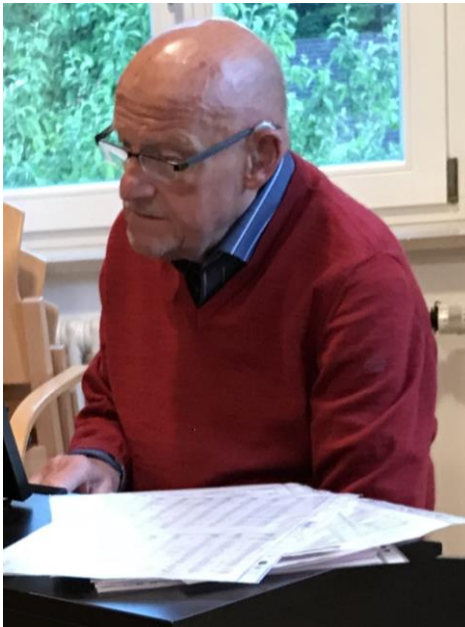
Sonntag, <b>3.02.</b> 5. So. vor der Passionszeit	10.15 h	Sakramentsgottesdienst (Prädikantin Christa Schmidt)
Sonntag, <b>10.02.</b> 4. So. vor der Passionszeit	10:15 h	Gottesdienst (Pfr. i. R. Hüsam)
Sonntag, <b>17.02.</b> Septuagesimae	10:15 h	Gottesdienst (Pfarrer Kühn)
Sonntag, <b>24.02.</b> Sexagesimae	10:15 h	Familiengottesdienst mit Taufe Elena Schütz (Pfrin. Katja Schütz)
Sonntag, <b>3.03.</b> Estomihi	10:15 h	Sakramentsgottesdienst (Prädikantin Christa Schmidt)
Sonntag, <b>10.03.</b> Invokavit	10:15 h	Gottesdienst (Pfrin. Knoke)
Sonntag, <b>17.03.</b> Reminiszerere	10.15 h	Gottesdienst + Kigo mit Konfir- manden „Was glauben Christen“ (Pfarrer Kühn)
Sonntag, <b>24.03.</b> Okuli	10:15 h	Gottesdienst (Prädikant Sven Knoke)
Sonntag, <b>31.03.</b> Lätäre	10:15 h	Gottesdienst (Pfr. Kühn)
Sonntag, <b>7.04.</b> Judika	10:15 h	Gottesdienst (Prädikant Sven Knoke)

Samstag, <b>13.04.</b>	17:00 h	Konfirmandenbeichte
Sonntag, <b>14.04.</b> Palmarum	<b>9:30 h</b> 18:00 h	Festgottesdienst mit PCH zur Konfirmation (Pfr. Kühn) Spruchandacht
Grün- donnerstag <b>18.04.</b>	19:00 h	Beichtgottesdienst (Pfr. Kühn)
Karfreitag, <b>19.04.</b>	10:15 h	Gottesdienst mit Beichte u. AM (Pfr. Kühn)
Ostersonntag, <b>21.04.</b>	5:30 h 10:15 h	Feier der Osternacht (Pfr. Knoke + Kühn) Familien-Gottesdienst (Pfr. Kühn + Kigo-Team)
Ostermontag, <b>22.04.</b>	10:15	Gottesdienst mit Chor (Lektorin Manuela Lindner)
Sonntag, <b>28.04.</b> Quasimodogeniti	10:15 h	Gottesdienst (Pfarrer Kühn)
Sonntag, <b>5.05.</b> Miserikordias Domini	10:15 h	Sakramentsgottesdienst (Pfarrer Kühn)

### Gruppen und Kreise

<b>Jungschar:</b>	donnerstags	17:00 Uhr – Schulscheune
<b>Krabbelgruppe:</b>	mittwochs	15:30 Uhr - Kinderkrippe
<b>Kirchenchor:</b>	dienstags	19:30 Uhr - Alte Schule
<b>Posaunenchor:</b>	donnerstags	20:00 Uhr – Schulscheune

## Dankbares Abschiednehmen von Chorleiter Helmut Hornberger



Unser Chorleiter Helmut Hornberger, Lehrer am Maria-Ward-Gymnasium, kam vor über 30 Jahren nach Thuisbrunn. Er leitete auch den Betzensteiner Chor, der sich später wegen fehlender Männerstimmen auflöste. Mit Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit widmete der begabte Musikpädagoge sich mit fachkundigem Wissen dem hiesigen Chor. Wöchentlich wurde ein breit gefächertes Liedgut über drei Jahrzehnte einstudiert und unter seiner Leitung in

(Fest)Gottesdiensten und bei Festen vorgetragen. Durch eifriges Üben waren mehrere Jahre lang Auftritte beim Nürnberger Christkindlesmarkt Höhepunkte im Chorprogramm - in schöne Weingegenden unternahm der Kirchenchor Ausflüge, zur Zufriedenheit aller organisiert und durchgeführt von Helmut Hornberger als Teil eines gemeinsam gestalteten Lebens. "Was man anfängt, bringt man zu Ende" - seine Worte, lebte er für die Musik und das Lehren. Inspiration suchte er u.a. in Salzburg bei klassischer Musik. Oft brachte er neue Lieder mit nach Hause. Sein Optimismus gab ihm Kraft, nach vorne blickend, für "seine" Schüler, engagierte er sich 77-jährig noch als Vertretungslehrer. Musiklehrer war sein Leben, sein Hobby der Thuisbrunner Chor.

Ein herzenguter, ehrlicher und bescheidener Chorleiter mit Kontenance verließ uns für immer - plötzlich und unerwartet am 18. Januar. Wir nehmen dankbar Abschied mit der Trauerfeier am 8. Februar (15 Uhr) und begleiten ihn zur letzten Ruhestätte am alten Friedhof.

Mit dem Herzen geschrieben: "Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir sehen können, wann immer wir wollen".



## **Begegnungs-Treffs von Diakonie + Kirchengemeinde**

wie gehabt jeweils 2. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, Gemeindehaus bei Kaffee + Kuchen, Bier + Brotzeit und Spielen: 13.2. – 13.3. – 10.4.

## **Präparanden-/ Konfirmanden-Treffs**

**Präparanden:** 16.2. 14-17 h Thuisb. – 23.3. 10-13 h Egl - 13.4. 14-17 h Thuisb.

**Konfirmanden:** 1.-4.2. KonfiCastle auf CVJM-Burg Wernfels - 23.3. 10-13 h Egl. - montags 18-19.15 h: 11.+25.2. – 11.+25.3. – 8.4.

## **Gemeindetreff „Runde um `s Wort“**

Montags 19.30 h, Alte Schule: 11.+25.2. ... „Johannes-Evangelium“

## **Gottesdienst für kleine Leute**

Egloffsteiner Gemeindehaus, 10.30 h: 24. Febr., + 31. März:

## **Reisen für jedermann 2019:**

2.-9.3. Flugreise „Frühling in Tunesien“ (nur € 425)

22.-27.4. „Mein Spring“-Festival in Willingen

11.-19.6. Kroatien: Krk (Erw. + Familien)

28.8.-6.9. Bus-/Standortreise: Italien – Abruzzen, Umbrien



**Baden in der Frankentherme Bad Windsheim: 23. Febr.** Bus-  
Abfahrt: 10.55 h Egl. – 11 h Thuisbrunn/Hohenschwärz/Neusles - u.a. 3  
Std. Baden/ Heimfahrt mit Einkehr – Kosten: € 20

## Jahresrückblick 2018

Die Summe der eingegangenen Bargeld-Spenden betrug 14.274,20 €  
Weitere auf dem Bankkonto eingegangene Spenden sind in dieser  
Aufstellung nicht berücksichtigt.

Klingelbeutel eigene Gemeinde	4.230,50 €	Kinder-u. Jugendar- beit i.d. Gemeinde	80,00 €
Kollekte eigene Gemeinde	2.345,25 €	Landeskirchliche Kollekten	1.125,00 €
Kindergottesdienst	154,00 €	Dekanatskollekten	78,50 €
Kerzenleuchter	299,50 €	Brot für die Welt	773,00 €
Gemeindefarbeit	835,00 €	Patenkind	80,00 €
Kirche	315,00 €	Bruckberger Heime	50,00 €
Lautsprecheranlage Kirche	25,00 €	Dek.Missions-Partner- schaft Tansania	85,00 €
Friedhof	1.816,25 €	Kindernothilfe	100,00 €
Gemeindehaus	80,00 €	Erwachsenenbildung	25,00 €
Posaunenchor	295,00 €	Kinderkrebstation der Uniklinik Erlg.	100,00 €
Kirchenchor	385,00 €	Israel	246,20 €
Blumenschmuck Kirche	100,00 €	Zur freien Verfügung	651,00 €

**Kirchgeld 2018: eingegangen sind bis zum 31.12.18 3.439,00 €**

**Wir danken allen Spendern ganz herzlich für Ihre Gaben –  
Gottes Segen den Gebern sowie der Verwendung der Gaben!**

### Zahlen aus dem Gemeindeleben 2018

Zahlen, hinter denen sich Freude und Leid, Trauer, Einsamkeit, aber  
auch Begleitung und Hilfe verbergen:

- 4 Taufen
- 0 Trauungen
- 8 Bestattungen
- 3 Konfirmanden
- 2 Austritte
- 0 Eintritt

Am 31.12.2018 zählte unsere Kirchengemeinde 522 Mitglieder



## Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen im neuen Lebensjahr

7.02.	Irene Laufer, Neusles 10	81 Jahre
13.02.	Käthe Müller, Hohenschwärz 31	80 Jahre
20.02.	Marga Hofmann, Thuisbrunn 88	76 Jahre
25.02.	Heinrich Hofmann, Thuisbrunn 82	81 Jahre
26.02.	Ingeborg Dörsch, Hohenschwärz 12	82 Jahre
7.03.	Gerhard Polster, Thuisbrunn 34	79 Jahre
10.03.	Christa Bernhardt, Thuisbrunn 99	88 Jahre
14.03.	Wolfgang Illig, Thuisbrunn/München	84 Jahre
19.03.	Fritz Polster, Thuisbrunn 83	78 Jahre
23.03.	Margareta Polster, Thuisbrunn 32	84 Jahre
28.03.	Inge Dennerlein, Hohenschwärz 4	71 Jahre
2.04.	Ursula Lubber, Höfles 24	71 Jahre
10.04.	Margareta Frauenknecht, Ortspitz 59	81 Jahre
29.04.	Anna Prütting, Thuisbrunn 12	82 Jahre
29.04.	Ingrid Nentwig, Thuisbrunn 59	71 Jahre
30.04.	Walburga Dorn, Forchheim	86 Jahre

Wegen der Datenschutzbestimmungen bitten wir um Ihre Mitteilung, wenn wir Ihren Geburtstag nicht veröffentlichen bzw. abkündigen sollen.

### Taufen:

Amila Sophie Schütz aus Haidhof  
geb. am 16.6.17, getauft am 11.11.18



### Bestattungen:

Walter Singer aus Bärental, verstorben am 6.1.19  
im Alter von 80 Jahren, Trauerfeier am 8.1.19



Johann Prütting aus Thuisbrunn, verstorben am 12.1.19  
bestattet am 18.1.19 im Alter von 83 Jahren

# Verantwortliche in unserer Kirchengemeinde:

**Pfarrer im Dienst für Sie:** Pfr. Martin Kühn (Forchheim) Tel. 09191-7941433

**Pfarramt Thuisbrunn** dienstags 9 -11 Uhr Edda Spitz

**Bürozeiten:** donnerstags 15 -17 Uhr Claudia Hofmann

Frauenarbeit:	Gerda Polster	09197/310
Frauenchor:	Marga Hofmann	09197/758
Friedhöfe:	Hans Schütz	09197/1053
Kindergottesdienst	Kathrin Jeckel	09197/6259752
Jungeschar:	Bianca Kugler	09197/625419
Mutter-Kind-Gruppe:	Theresia Tonndorf	09192/992383
Posaunenchor:	Rainer Hofmann	09197/235600
PCH/Bestattungen	Georg Schmidt	09197/1099
Prädikantin	Christa Schmidt	09197/323

## **Diakoniestation**

Gräfenberg: Irmgard Ginzel 09192/997430

KASA-Beratungsstelle Sandra Kunze 09192/9951531

Diakonieverein Pfr. Martin Kühn 09191/7941433

## **Konzert in der Katharinenkirche: So. 17. März - 18 Uhr**

**Liedermacher Jörg Swoboda** springt aus gängigen Schubladen. Aufhorchen lässt seine Leidenschaft fürs Konkrete in klarer, zeitnaher Sprache: Lieder wie "Augenblicksglück" über großartige Momente im Alltag, „Tattoo-Blues“ zu Erziehungsfragen, "An meine Mutter" zur Abtreibungsproblematik, "Der Rosenstrauch“ zu Ehekrise und „Eins plus eins wird drei“ zum Gender-Wahn. Wer ihn hört, versteht: das hat der Vater von vier erwachsenen Kindern sich nicht angelesen. Wen wundert da seine starke Resonanz in allen Altersgruppen? So oft auch die Heiterkeit des christlichen Glaubens aufblitzt, merkt man: der Liedermacher nimmt seine Botschaft ernst. Ob es nun gemeinsame Lieder sind, das Finger-schnipsende Einvernehmen des Blues oder das atemlose Lauschen auf sehr intime Lieder, er "hat" seine Zuhörer und verliert sie keinen Augenblick seines Konzertes. Begleitet wird er von dem Pianisten Andreas Reimann.

**Kirchengemeinde-Konto:** DE17 7706 9461 0002 7127 76

**Kirchgeldkonto:** DE24 7706 9461 0002 7114 86 BIC: GENO DEF 1 GBF

**Herausgeber:** V.i.S.d.P. Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Thuisbrunn 2, 91322 Gräfenberg  
Tel. 09197 / 697713 Fax 697706, E-Mail: pfarramt.thuisbrunn@elkb.de